



Freizeitbuslinien starten am 1. Mai - Rund 100 Haltestellen kreuz und quer durch die Rhön werden angesteuert

Die Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld starten auch in diesem Jahr pünktlich zum 1. Mai in die Freizeitbus-Saison. Allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Urlaubern und Kurgästen steht an den Wochenenden und Feiertagen damit ein zusätzliches, touristisches Nahverkehrsangebot zur Verfügung. Die Freizeitbuslinien fahren im fahrgastfreundlichen Takt rund 100 Haltestellen an, die bequem und umweltfreundlich die schönsten Plätze und Sehenswürdigkeiten im [Bäderland Bayerische Rhön](#) und im UNESCO Biosphärenreservat Bayerische Rhön erreichbar machen.

Routen im Überblick

Mit der Freizeitbus-Saison starten in diesem Jahr acht Buslinien in die neue Runde:

- Der **Bäderlandbus** hält landkreisübergreifend in den fünf Kurorten Bad Königshofen, Bad Neustadt, Bad Kissingen, Bad Bocklet und Bad Brückenau und lädt insbesondere zu einem Ausflug in die dortigen Thermal- und Schwimmbäder ein.
- Der **Sinntalbus** bietet ein ideales Angebot für Ausflügler und Wanderer, die die wunderschöne Landschaft vom Kreuzberg bis nach Bad Brückenau genießen möchten.
- Der **Saaletalbus** pendelt durch das romantische Saaletal und macht zwischen dem Staatsbad Bad Kissingen und Hammelburg zahlreiche Weinproben und Wanderungen bequem per Rufbus erreichbar.
- Der **Kreuzberg-Shuttle** startet im Saaletal und führt u. a. über Bad Kissingen, Bad Bocklet und den Guckaspass bis hinauf zum Heiligen Berg der Franken.
- Der **Streutalbus** befährt das malerische Streutal entlang der Strecke Fladungen, Mellrichstadt und Bad Neustadt und macht auch Halt am Fränkischen Freilandmuseum in Fladungen, wo das historische Rhön-Zügle seine Tour beginnt.
- Der **Brendtalbus** beinhaltet den Streckenabschnitt zwischen Gersfeld, Bischofsheim, Schönau und Bad Neustadt.
- Der **Hochrhönbus** bietet in Bischofsheim einen idealen Anschluss an den Brendtalbus und erschließt über die Hochrhönstraße zahlreiche touristische Attraktionen bis nach Fladungen und Oberelsbach.

- Der **Kreuzbergbus** kann ebenfalls ab Bischofsheim genutzt werden, fährt hoch auf den Kreuzberg und ist – durch die Mitnahme eines Fahrradanhängers auf zahlreichen Fahrten – besonders bei Mountainbike-Fans sehr beliebt.

Tarife und weitere Informationen

In den Freizeitbuslinien wird, wie auch bereits in der vergangenen Saison, das Deutschlandticket anerkannt. Es ist unter www.deutschlandticket-mainfranken.de digital erhältlich und kann auf dem Smartphone vorgezeigt werden. Alternativ können Einzelfahrscheine, Gruppenfahrscheine und Wochenkarten wie bisher direkt im Bus gekauft werden. Außerdem gilt eine Tageskarte für 10 Waben als Netzkarte im gesamten Freizeitbusnetz. Generell gilt der gemeinsame Wabentarif der Verkehrsgemeinschaft Rhön-Grabfeld (VRG) bzw. Bad Kissingen mobil (KIM.), so dass ein Umstieg zwischen den Freizeitbuslinien problemlos möglich ist.

Die genauen Tarife und weitere Informationen finden alle Fahrgäste ab sofort unter www.freizeitbuslinien.de. Gedruckte Infobroschüren inklusive der Fahrpläne sind demnächst im Bus, bei den Verkehrsunternehmen, in den Tourismus-Informationen sowie in den Landratsämtern Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld erhältlich.
